

SOZIALE WÄRME

Das Festival der Regionen beruht auf dem Prinzip des Mitmachens

BEZIRK PERG. Von 28. Juni bis 7. Juli rückt die Region Perg-Strudengau im Rahmen des Festivals der Regionen in den Fokus der nationalen und internationalen Kunst- und Kulturszene. Das Beste: Es gibt unzählige Möglichkeiten, mitzumachen.

.....

Mit dem Thema „Soziale Wärme“ wird ein aktuelles politisches Thema aufgegriffen und der „Sozialen Kälte“ in unserer Gesellschaft gegenübergestellt. Unterschiedlichste Künstler und Projekte loten die Fragen aus – Was ist Soziale Wärme? Was passiert, wenn sie verschwindet? Wie kann sie erhalten und gepflegt werden? Ein großer Teil



Mitmachen kann jeder.

Foto: FdR

der Projekte ist partizipatorisch gestaltet, das bedeutet, dass sie auf dem Prinzip des Mitmachens beruhen. Viele Menschen aus der Region, die sich bereits beteiligen, sind begeistert von diesem

neuen Gefühl des Miteinanders und es werden täglich mehr.

Ein musikalischer Big-Bang für die Perger

Für die Eröffnung des Festivals erarbeitet das britisch-portugiesische Künstlerkollektiv Ondamarella gemeinsam mit Musikern und Menschen aus der Region ein Konzertprogramm, das am 28. Juni in Perg uraufgeführt wird. Die ersten Workshopreihen im Februar und März haben hunderte Menschen, ob jung oder alt, begeistert. Ende Mai wird die dritte Workshopreihe starten – der Einstieg ist jederzeit möglich. Die Veranstalter freuen sich über alle, die mitmachen wollen – mitmusizieren, mitdiskutieren und mitfeiern, aber auch

über helfende Hände und kluge Köpfe. Gesucht werden private Gastgeber für freie Zimmer oder Verpflegung. Leerstehende Wohneinheiten, die in den Wochen vor und während des Festivals gemietet werden können. Helfer, die vor und während des Festivals kleinere Aufgaben übernehmen möchten und Personen, die im Organisationsteam gegen Bezahlung mitarbeiten möchten. Interessierte können sich unter presse@fdr.at melden oder persönlich zu einer Veranstaltung kommen. ■

Info-Abende:

- 3. April, 19 Uhr – Verein Welcome Mauthausen
- 4. April, 19 Uhr – Bioladen Grein
- 5. April, 19 Uhr – Kriegergut Perg

